

Corporate News

ERWE Immobilien AG: Veröffentlichung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 nach Beschluss der Anleihegläubiger

Frankfurt am Main, 30. Juni 2023. Die ERWE Immobilien AG (ISIN DE000A1X3WX6), Frankfurt/M., teilt mit, dass sie die für Ende Juni 2023 vorgesehene Veröffentlichung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 nochmals verschiebt.

Grund dafür ist in erster Linie das noch ausstehenden Ergebnis der für den vom 29. Juni bis zum 2. Juli angesetzten Gläubigerversammlung (und möglichen weiteren Gläubigerversammlungen), die über eine umfassende finanzielle Restrukturierung der Gesellschaft zu entscheiden hat. Der Beschluss für eine Restrukturierung ist eine wichtige Voraussetzung für ein Testat sowie für eine nachhaltige Entwicklung der ERWE Immobilien AG.

Die Gesellschaft plant die Veröffentlichung des Konzernabschluss im Anschluss an einen gefassten Entschluss der Gläubigerversammlung. Sobald dies erfolgt ist, wird die Gesellschaft auch einen neuen Termin für die Hauptversammlung bekanntgeben.

Die ERWE Immobilien AG konzentriert sich auf den Aufbau eines ertragsstarken Bestands an Mischnutzungsimmobilien in den Bereichen Büro, Service, Einzelhandel, Hotel und Wohnen. Bevorzugte Standorte sind aussichtsreiche innerstädtische Lagen in deutschen Großstädten und in ausschließlich „A“-Lagen kleinerer Städte und Kommunen. Akquiriert werden Immobilien, deren Wertsteigerungspotentiale durch neue Nutzungskonzepte nachhaltig ausgenutzt werden können, so dass ein renditestarker, werthaltiger Bestand mit deutlich steigenden Einnahmen entsteht. Das Unternehmen ist im Scale Segment der Frankfurter Börse (ISIN: DE000A1X3WX6) notiert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

german communications AG
Jörg Bretschneider
Milchstr. 6 B
20148 Hamburg
T. +49-40-4688330, F. +49-40-46883340
presse@german-communications.com

ERWE Immobilien AG
Hans-Christian Haas
Herriotstraße 1
60528 Frankfurt
T.+49-69-96 376 869-25, F. +49-69 96 376 869-30
h.haas@erwe-ag.com